

Zwischenabrechnung

af.
08.02.

Jährliche
Zwischenabrechnung
laut Rechnungsabschluss
für das Haushaltsjahr 2010
(gilt als Zwischenverwendungsnachweis)

Sanierungsmaßnahme :

Altstadt - Aken

Stadt/Gemeinde:

Aken (Elbe)

Land:

Sachsen - Anhalt

Abrechnungsstelle
(Bearbeiterin/Bearbeiter, Anschrift, Telefon):

**Stadt Aken (Elbe), Bauverwaltung
Herr Schinke
Bärstraße 50
06385 Aken (Elbe)
(Tel. 03 49 09 / 8 04 58)**

Zeitpunkt des Abschlusses der Gesamtmaßnahme:

Stichtag der Zwischenabrechnung:

31.12.2010

Ausgaben (einschließlich Vermögenswerte)

Ausgabearten		Kosten der Vorjahre €	Ist ¹⁾ €	Gesamt- kosten ²⁾ €
1.	Maßnahmen der Vorbereitung	3.007.566,47	40.441,33	3.048.007,80
1.1.	Vorbereitung nach § 140 BauGB			
1.1.1.	Vorbereitende Untersuchungen	32.324,89		32.324,89
1.1.2.	Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes			
1.1.3.	Bestimmung der Ziele und Zwecke der Sanierung	176.220,19		176.220,19
1.1.4.	Städtebauliche Planung	1.327.585,11		1.327.585,11
1.1.5.	Erörterung der beabsichtigten Sanierung	24.474,86		24.474,86
1.1.6.	Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplans			
1.2.	sonstige Vorbereitungsmaßnahmen			
1.2.1.	Kosten- und Finanzierungsübersicht/Zwischenabrechnung	1.666,40	339,20	2.005,60
1.2.2.	Vergütung von Sanierungsträgern und Beauftragten	900.224,19	40.102,13	940.326,32
1.2.3.	Voruntersuchungen für Baumaßnahmen	521.551,40		521.551,40
1.2.4.	Erhaltungssatzungen			
1.2.5.	Örtliche Bauvorschrift über die Gestaltung	23.519,43		23.519,43
1.2.6.	Verkehrswertuntersuchungen			
2.	Ordnungsmaßnahmen	9.812.196,27	395.286,54	10.207.482,81
2.1.	Bodenordnung incl. Grunderwerb			
2.1.1.	Freihändiger Grundstückserwerb	17.806,60		17.806,60
2.1.2.	Ausübung des Vorkaufsrechts			
2.1.3.	Grundstücksübernahme auf Verlangen des Eigentümers			
2.1.4.	Enteignung			
2.1.5.	Überführung von Sanierungsträgergrundstücken			
2.1.6.	Grundwerb nach anderen Vorschriften			
2.1.7.	Umlegung			
2.1.8.	Grenzregelung			
2.1.9.	Wertausgleich zugunsten der Gemeinde ³⁾			
2.2.	Umzug von Bewohnern und Betrieben			
2.2.1.	Umzüge von Bewohnern und Betrieben	1.022,58		1.022,58
2.2.2.	Unterbringung in Zwischenunterkünften			
2.3.	Freilegung von Grundstücken			
2.3.1.	Beseitigung baulicher Anlagen	127.879,68		127.879,68
2.3.2.	Beseitigung sonstiger Anlagen			
2.3.3.	Maßnahmen der Sicherung und Zwischennutzung			
2.3.4.	Abräumung von Lagerplätzen, Beseitigung von Stoffen			
2.3.5.	Beseitigung baulicher Anlagen Dritter, Entschädigungen			
2.3.6.	Freilegung, Ausgrabung, Sicherung von Bodenfunden			
2.3.7.	Wertverluste gemeindeeigener baulicher Anlagen			
2.4.	Erschließungsanlagen			
2.4.1.	Straßen, Wege, Plätze	8.582.652,87	293.770,10	8.876.422,97
2.4.2.	Grünanlagen, Wasserläufe, Wasserflächen	1.008,40		1.008,40
2.4.3.	Spielplätze	26.412,83		26.412,83
2.4.4.	Parkplätze, Parkhäuser und Tiefgaragen	125.205,17	-30,73	125.174,44
2.4.5.	Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung	119.174,48	19.411,06	138.585,54
2.4.6.	Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser oder Wärme			
2.4.7.	Abwasser- und Abfallanlagen	600.727,91	63.320,22	664.048,13
2.4.8.	Anlagen gegen Naturgewalten, Umwelteinwirkungen			
2.4.9.	Ausgleichsmaßnahmen			
2.5.	Sonstige Ordnungsmaßnahmen			
2.5.1.	Bewirtschaftungsverluste (Ausgaben Wohnungsverwaltung)			
2.5.2.	Erstattungen nach § 150 BauGB	96.616,34	18.815,89	115.432,23
2.5.3.	Härteausgleich und Sozialplan			
2.5.4.	Erstattungen an Eigentümer nach § 147 Abs. 2 BauGB			
2.5.5.	Sonstige Ausgaben	113.689,41		113.689,41

¹⁾ Ist = Istausgaben des Haushaltsjahres 2010

²⁾ Gesamtkosten = Istausgaben zum Ende des Haushaltsjahres 2010

³⁾ bei Zwischenabrechnungen in Betracht kommenden Betrag nur nachrichtlich (in Klammern gesetzt) ausweisen (vgl. im übrigen Abschnitt E Nr. 27.3.)

Ausgabearten		Kosten der Vorjahre €	Ist ¹⁾ €	Gesamt- kosten ²⁾ €
3.	Baumaßnahmen	3.358.394,57		3.358.394,57
3.1.	Modernisierung und Instandsetzung			
3.1.1.	Modernisierung/Instandsetzung nach Förderungsrichtlinien	1.388.045,93		1.388.045,93
3.1.2.	Kostenerstattung nach § 177 Abs. 4 Satz 2 BauGB			
3.1.3.	Vertragliche Verpflichtungen zur Gebotsvermeidung			
3.1.4.	Modernisierung/Instandsetzung gemeindeeigener Gebäude	1.970.348,64		1.970.348,64
3.1.5.	Modernisierung/Instandsetzung im Sanierungsvermögen			
3.2.	Neubau und Ersatzbauten			
3.2.1.	Bau von Ersatzwohnungen und sonstiger Wohnungsneubau			
3.2.2.	Neu- und Ersatzbauten ohne Wohnnutzung			
3.2.3.	Sonstige Baumaßnahmen nach § 148 Abs. 1 Nr. 2 BauGB			
3.3.	Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen			
3.3.1.	in Trägerschaft der Gemeinde			
3.3.2.	in Trägerschaft Dritter anstelle der Gemeinde			
3.4.	Verlagerung oder Änderung von Betrieben			
3.4.1.	Verlagerung von Betrieben			
3.4.2.	wesentliche Änderung von Betrieben			
4.	Sonstige Maßnahmen	125.307,87		125.307,87
4.1.	Vor- und Zwischenfinanzierung anderer Träger			
4.2.	Kredizinsen und Geldbeschaffungskosten			
4.3.	Abwicklung der Sanierung	125.307,87		125.307,87
Summe der Ausgaben (Nrn. 1 bis 4)		16.303.465,18	435.727,87	✓ 16.739.193,05

Einnahmen (einschließlich Städtebauförderungsmittel und Vermögenswerte)

Einnahmearten		Einnahmen der Vorjahre €	Ist ³⁾ €	Einnahmen insg. ⁴⁾ €
1.	Zweckgebundene Einnahmen	835.781,36	194.266,91	1.030.048,27
1.1.	Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB			
1.2.	Erschließungsbeiträge	608.013,03	190.188,18	798.201,21
1.3.	Ablösebeträge nach LBO u.a.			
1.4.	Grundstückserlöse			
1.5.	Umlegungsüberschüsse			
1.6.	Zinsen aus Erbbaurechten			
1.7.	Darlehensrückflüsse	170.032,80	756,80	170.789,60
1.8.	Ersetzung einer Vor- und Zwischenfinanzierung			
1.9.	Bewirtschaftungsüberschüsse aus Sanierungsvermögen			
1.10.	Mittel Dritter für Einzelmaßnahmen		3.321,93	61.057,46
1.11.	Zuwendungen des Kreises oder Landes oder Dritter			
2.	Städtebauförderung	15.739.404,48	148.680,00	15.888.084,48
2.1.	Eigenmittel der Gemeinde	4.658.761,70	49.560,00	4.708.321,70
2.2.	Städtebauförderungsmittel des Landes	11.080.642,78	99.120,00	11.179.762,78
3.	Vermögenswerte			
3.1.	Wertsteigerungen gemeindeeigener Grundstücke			
3.2.	Wertausgleich zu Lasten der Gemeinde ⁵⁾			
Summe der Einnahmen (Nrn. 1 bis 3)		16.575.185,84	342.946,91	16.918.132,75

¹⁾ Ist = Ist-Ausgaben des Haushaltsjahres 2010

* siehe Anlage

²⁾ Gesamtkosten = Ist-Ausgaben zum Ende des Haushaltsjahres 2010

³⁾ Ist = Ist-Einnahmen des Haushaltsjahres 2010

⁴⁾ Ist-Einnahmen zum Ende des Haushaltsjahres 2010

⁵⁾ Bei Zwischenabrechnungen nur im Fall vorzeitiger Grundstückübernahme. Der entsprechende Wertausgleich zu Lasten der Gemeinde ist in Klammern gesetzt ausgewiesen. Ist der Wertausgleich zu Lasten der Gemeinde für vorzeitige Grundstücksausbringung höher als der auf die Gesamtmaßnahme bezogene Wertausgleich zugunsten der Gemeinde (Nr. 2.1.9. der Ausgaben) ist zusätzlich der übersteigende Betrag ohne Klammer auszuweisen (vgl. im übrigen Abschnitt E Nr. 26.3.)

Erklärung der Gemeinde:

Die Ausgaben und Einnahmen stimmen mit den Belegen, den Eintragungen in den Büchern und mit den Erfassungsbögen über die einzelnen Ausgabe- und Einnahmepositionen überein. Die förderungsfähigen Ausgaben sind in der angegebenen Höhe für die Gesamtmaßnahme entstanden. Es wurden alle sanierungsbedingten Einnahmen berücksichtigt.

Beim Einsatz der Städtebauförderungsmittel und bei dieser Zwischenabrechnung/Schlußabrechnung wurden insbesondere folgende Vorschriften beachtet:

- a) BauGB,
- b) Wertermittlungsverordnung vom 6.12.1988 (BGBl. I S. 2209), geändert durch Art. 3 des Bau- und Raumordnungsgesetzes 1998 vom 18.8.1997 (BGBl. I S. 2081), Immobilienwertermittlungsverordnung – ImmoWertV vom 19.05.2010 (BGBl. I Nr. 25, S. 639)
- c) RLStäBauF,
- d) LHO,
- e) Auflagen und Bedingungen der Bewilligungsbescheide.

Aken (Elbe), den 2011 -

Müller
(Bürgermeister)

Bescheinigung des Rechnungsprüfungsamtes

Unterhält die Gemeinde eine eigene Prüfeinrichtung, ist von dieser die Zwischenabrechnung vorher zu prüfen und die Prüfung unter Angabe ihres Ergebnisses zu bescheinigen (siehe Nr. 7.2. VV-Gk zu § 44 LHO).

Bei Gemeinden, die keine eigene Prüfungseinrichtung unterhalten, obliegt die Rechnungsprüfung im Rahmen des § 129 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO LSA) vom 5.10.1993 (BVBl. LSA S. 568), zuletzt geändert durch Art. 1 des Kommunalrechtsänderungsgesetzes vom 31.7.1997 (GVBl. LSA S. 721), dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises auf Kosten der Gemeinde.

Dem Rechnungsprüfungsamt obliegen gemäß § 129 Abs. 1 GO LSA u. a. folgende Aufgaben:

- a) die Prüfung der Jahresrechnung
- b) die laufende Prüfung der Kassenvorgänge und Belege zu Vorbereitung der Jahresrechnung,
- c) die Prüfung der Vergaben.

Die Zwischenabrechnung wurde entsprechend den vorstehenden gesetzlichen Bestimmungen geprüft.

Es haben sich keine / folgende Beanstandungen ergeben:

Folgende Verstöße konnten nicht bereinigt werden (gegebenenfalls Anlageblatt verwenden):

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

Prüfungsvermerk der Bewilligungsstelle:

- 1. Die Zwischenabrechnung wurde geprüft und hat folgendes Ergebnis gebracht:
- 2. Folgende Beanstandungen müssen bereinigt werden:
- 3. Endgültige Entscheidung über die Förderung:

- 3.1. Der Gemeinde wurden insgesamt von 19 bis 20 Städtebauförderungsmittel (einschließlich der darin enthaltenen Bundesfinanzhilfen) als Vorauszahlungen gewährt in Höhe von

..... €

- 3.2. Endgültige Bestimmung:

- Umwandlung in einen Zuschuß

..... €

- Umwandlung in ein Darlehen

..... €

- 3.3. Rückziehung/Nachbewilligung von Städtebauförderungsmitteln

..... €

- 4. Das Ergebnis der Prüfung und die endgültige Entscheidung über die Förderung wurden der Gemeinde durch Bescheid vom mitgeteilt.

- 5. Eine Ausfertigung der Zwischenabrechnung, des Prüfvermerks und der endgültigen Entscheidung über die Förderung an die Gemeinde erhält die für die Programmaufstellung zuständige Stelle.

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

Jährliche Übersicht der Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben (Monatssummen)

Aufstellung über die Ist-Einnahmen und über die förderungsfähigen Ist-Ausgaben der Gesamtmaßnahme bis zum
Zeitpunkt der Zwischenabrechnung / Schlußabrechnung

Stadt / Gemeinde		Aken (Elbe)	
Kurzbezeichnung der Sanierungsmaßnahme einschließlich Ersatz- und Ergänzungsgebiet / Anpassungsgebiet (entsprechende Bezeichnung Maßnahme a):			
Altstadt - Aken			
Monat	Monatssummen (Kassenanordnung*)		
	Einnahmen	Ausgaben	
Januar	2.374,70 €	19.979,92 €	
Februar	2.434,70 €	8.253,67 €	
März	3.835,10 €	10.957,52 €	
April	8.503,77 €	36.558,74 €	
Mai	23.165,64 €	54.038,52 €	
Juni	64.944,80 €	108.377,03 €	
Juli	104.222,43 €	125.358,13 €	
August	5.823,80 €	67.432,63 €	
September	12.643,94 €	12.723,81 €	
Oktober	14.741,84 €	-11.262,13 €	
November	16.205,86 €	-1.236,47 €	
Dezember	84.050,33 €	4.546,50 €	
insgesamt	342.946,91 €	435.727,87 €	

Weitere Nachweise werden zur Gesamtmaßnahme auf dem Treuhandkonto durch den Sanierungsträger in Form von detaillierten Jahresnachweisen geführt:

- a) Einnahmen- und Ausgabenübersichten nach Wertstellung geordnet,
- b) Einnahmen- und Ausgabenarten nach Vorhabenummern geordnet,
- c) Kontoblatt für Einzelvorhaben.

*j) Gemäß Abschnitt 11 Nr. 7 Abs. 5 des RdErl. des MF vom 11.3.1996 (MBL LSA S. 773) kann als Auszahlungstag aller Zahlungen eines Monats der erste Tag des Monats angenommen werden.

Grundstücksliste A

Stadt/Gemeinde:	Aken (Elbe)
Landkreis:	Anhalt-Bitterfeld
Fernruf:	(03 49 09 / 8 04 58)

Sanierungsmaßnahme einschl. Ersatz- und Ergänzungsgebiet/Anpassungsgebiet (Kurzbezeichnung entspr. der Bezeichnung im Städtebauförderungsprogramm)

Altstadt Aken

Verzeichnis der von der Gemeinde ohne Förderung bereitgestellten Grundstücke (Wertausgleich zugunsten der Gemeinde s. Abschnitt E Nr. 27.3.).

Stand: 31.12.2010

Aufgestellt:

Aken (Elbe), den 2011 -

(Müller, Bürgermeister)

Grundstücksliste B

Stadt/Gemeinde:	Aken (Elbe)
Landkreis:	Anhalt-Bitterfeld
Fernruf:	(03 49 09 / 8 04 58)
Sanierungsmaßnahme einschl. Ersatz- und Ergänzungsgebiet/Anpassungsgebiet (Kurzbezeichnung entspr. der Bezeichnung im Städtebauförderungsprogramm) Altstadt Aken	
Verzeichnis der von der Gemeinde in das Liegenschaftsvermögen übernommenen Grundstücke (Wertausgleich zu Lasten der Gemeinde), die - mit Städtebauförderungsmitteln erworben oder - aus dem Vermögen der Gemeinde bereitgestellt worden sind (Abschnitt E Nr. 26.3.). keine Stand: 31.12.2010	
Aufgestellt: Aken (Elbe), den 2011 -	

(Müller, Bürgermeister)

Zwischenabrechnung 2010, Altstadt Aken

Blatt: _____

Summe:

- 1) Im umfassenden Verfahren nach § 153 Abs. 4 BauGB und im einfachen Verfahren (§ 142 Abs. 4 BauGB) nach § 194 BauGB, jeweils bezogen auf den Zeitpunkt der Übernahme.
- 2) höchstens nach § 153 Abs. 3 BauGB im umfassenden Verfahren und nach § 194 BauGB im einfachen Verfahren, jeweils bezogen auf den Zeitpunkt des Erwerbs oder der Bereitstellung

Anlage zur Zwischenabrechnung HHj 2010

Korrektur zur Zwischenabrechnung 2009 bzgl. des kumulativen Betrages in Kontierung 1.9. / 16.i)

Einnahmenart	gebuchter Betrag lt. Zw.-abrechnung		Gesamtsumme Einnahmen 1.9. in Zw.-abr. 2009	korrigierter Betrag in Zw.-abrechnung 2010 Spalte "Einnahmen der Vorjahre"		Differenz	Erläuterung / Begründung dazu
	2009						
1.9. Bewirtschaftungsüberschüsse	7.996,82 €		57.747,53 €	57.735,53 €	-	12,00 €	Die vorstehende Änderung ergibt sich aus der nachträglichen Umbuchung der nicht rückerstatteten Rücklastschriftgebühren des Herrn Wiese vom 20.01.2009 (2 x 6,00 Euro) (Einzug über LS-Verfahren, Widerspruch zum Einzug u. nachträgliche Überweisung, jedoch ohne RLS-Gebühren)

AKEN - ALTSTADT

Wirtschaftsplan 2010

Mittelübersicht

HH- Rest aus 2009 (Stand 31.12.09 zzgl. zu erstattende Kto.führungsgeb.)

bewilligte Mittel PJ '06

bewilligte Mittel PJ '07

bewilligte Mittel PJ '08

FM-Rückzahlung Fam. Krautwer im HHJ 2010

Rückzahlung Darlehen im HHJ 2010

Ausgleichsbeträge (gebucht bis 30.12.2010)

Einnahmen aus Darlehensverwaltung 2009/2010

Bewirtschaftungsüberschüsse (Zinsen 2010)

Gesamtmittel 2010

	Gesamt	Fördermittel	Eigenmittel
	271.510,77 €		
	75.000,00 €	50.000,00 €	25.000,00 €
	28.680,00 €	19.120,00 €	9.560,00 €
	45.000,00 €	30.000,00 €	15.000,00 €
	377,00 €		
Kont. 1.7.	756,80 €		
	190.188,18 €		
Kont. 1.9.	166,20 €		
Kont. 1.9.	3.155,73 €		
Gesamtmittel 2010	614.834,68 €	99.120,00 €	49.560,00 €

Ausgaben (Aufschlüsselung siehe Folgeseiten)

Maßnahmen der Vorbereitung

Ordnungsmaßnahmen

Baumaßnahmen

Sonstige Ausgaben

Gesamtsumme

	geplante Kosten	Istkosten 2010	noch zu erwarten
	43.340,00 €	40.441,33 €	- €
	449.796,68 €	395.286,54 €	- €
	- €	- €	- €
	- €	- €	- €
Gesamtsumme	493.136,68 €	435.727,87 €	- €

Haushaltsrest 2010

./. Kontoführungs- und Auszuggebühren IV. Quartal 2010

ergibt Kontostand zum 31.12.2010

179.106,81 €

35,60 €

179.071,21 €

*Diese Zahl muss noch die
Umwidmungen in der Bilanz
unter AGI stellen*

Kontierung	lfd. Nr. / PJ	Bezeichnung der Maßnahme	angezeigte K.	gepl. Kosten '10	Istkosten 2010	noch zu erwarten
1.		Maßnahmen der Vorbereitung				
1.1.4. / 12.1.d)		Städtebauliche Planung				
1.1.5. / 12.1.e)		Erörterung der beabsichtigten Sanierung (Öffentlichkeitsarbeit)				
1.2.1. / 12.3.a)	394 / 2006 / 12	K&F-Übersicht / Zwischenabrechnung Prüfungskosten ZA HHJ 2009	340,00 €	340,00 €	339,20 €	abgeschlossen
1.2.2. / 12.3.b)	376 / 2006 / 07 395 / 2006 / 13	Vergütung des Sanierungsträgers Honorar 2009 (IV. Quartal + SR) Honorar 2010 (I. - III. Quartal)	50.000,00 € 35.000,00 €	13.000,00 € 30.000,00 €	12.446,96 € 27.655,17 €	abgeschlossen Rest HHJ 2011
		Summe I		43.340,00 €	40.441,33 €	- €

Kontierung	lfd. Nr. / PJ	Bezeichnung der Maßnahme	angezeigte K.	gepl. Kosten '10	Istkosten 2010	noch zu erwarten
3.		Baumaßnahmen				
3.1.1. / 14.2. a)		private Modernisierungen / Instandsetzungen				
3.1.4. / 14.2. d)		Modernisierung / Instandsetzung gemeindeeigener Objekte				
		Summe 3		- €	- €	- €

Kontierung	lfd. Nr. / PJ	Bezeichnung der Maßnahme	angezeigte K.	gepl. Kosten '10	Istkosten 2010	noch zu erwarten
4.		Sonstige Ausgaben				
4.3.6. / 15.3. f)		Erhebung von Ausgleichsbeträgen Kosten werden unter 1.2.2. erfasst				
		Summe 4		- €	- €	- €

Wertstellung /Erfassung	Buchungstext/ Zahlungsempfänger	Kontierung Anzeige	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
30.12.2010	Darl.rückfl. 12/10, B.Krautwer,			58,19 €	0,00 €	
	Bearb.geb.12/10 Darl.vert. B.K			12,81 €	0,00 €	
	FM-Rückzahlg. 12/2010, B.Kra			29,00 €	0,00 €	
	Ablösebetrag R. Teichert, Burg			9.762,72 €	0,00 €	
	Solizuschlag IV/2010			-2,46 €	0,00 €	
	Ablösebetrag D. Eisen, Dessau			722,40 €	0,00 €	
	5. Rate Ablösebetrag Käsler, S			110,00 €	0,00 €	
	Habenzinsen IV/2010			179,40 €	0,00 €	
	KErSt IV/2010			-44,85 €	0,00 €	
	Auszuggeb. / Porto IV/2010			-3,10 €	0,00 €	
	Kto.führ.geb. 12/2010			-11,00 €	0,00 €	
	Ablösebetrag N. Kämpfert, Kirc			1.612,50 €	0,00 €	
Dezember 2010				84.055,23 €	4.546,50 €	<u>179.071,21 €</u>

		<i>Einnahmen</i>	<i>Ausgaben</i>
Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB	51101.231001	190.188,18 €	
Darlehensrückflüsse	51101.131830	756,80 €	
Bewirtschaftungsüberschüsse aus Sanierungsvermögen	461800	3.321,93 €	
Eigenmittel der Gemeinde	} 231000	49.560,00 €	
Städtebauförderungsmittel des Landes		99.120,00 €	
Kontoführungsgebühren	51101.543100	43,00 €	
€ - Ausgleichsbuchung	51101.179101	377,00 €	
Sonstige Vorbereitungsmaßnahmen			40.441,33 €
Erschließungsanlagen			376.470,65 €
Sonstige Ordnungsmaßnahmen			18.815,89 €
Gesamtsummen:		343.366,91 €	435.727,87 €